

BEITRÄGE ZUR  
STÄDTEBAULICHEN  
DENKMALPFLEGE

# PATIENT INNENSTADT –

Therapie  
Denkmalpflege

**Herausgeber**

Marie Enders  
Marcus Lumma  
Walter Ollenik  
Christa Reicher

VERLAG  
KETTLER **k**

08 **Grußwort**  
Rainer Sommer

10 **Grußwort**  
Robert Laube

12 **Grußwort**  
Thomas Schürmann

18 **Einführung**  
Christa Reicher

22 **Produktive Nutzungsmischung  
durch kreative Allianzen**  
Christian Huttenloher

36 **Stadtmorphologische und  
raumhistorische Befunde**  
Karsten Ley

#### **BLOCK I: STADT-DENKMAL-IDENTITÄT**

44 **Hattingen – historisches Erbe  
und moderne Entwicklungen**  
Regine Hannappel

56 **Neues Konzept zur Belebung  
der Essener Innenstadt**  
Richard Röhrhoff

60 **Patient Innenstadt –  
Therapie Denkmalpflege**  
Irene Wiese von Ofen

#### **BLOCK II: LEERSTAND UND WAS NUN?**

66 **Vom leerstehenden Denkmal  
zum vitalen Anziehungspunkt:  
Die Neuen Höfe Herne**  
Thomas Binsfeld

74 **Erdgeschoss – eine  
Rechenaufgabe für Bauherren  
und Immobilieneigentümer**  
Andreas Schulten

82 **Diskussionsrunde**  
Moderation: Gudrun Escher

#### **BLOCK III: IDEEN UND KONZEPTE FÜR MORGEN**

92 **Fußgängerzonen. Ein Ladenhüter?**  
Rolf Junker

102 **Wie die historische Hauptpost  
in Bochum zum Genusort für die  
Innenstadt wird**  
Dagmar Stallmann

#### **SCHLUSS**

118 **Fazit: Vom Ende der Innenstadt,  
wie wir sie kannten**  
Christa Reicher

126 **Untersuchung: Patient Innenstadt –  
Städtische Anamnese mit Biss**  
Marie Enders

138 **Autoren**

144 **Impressum**